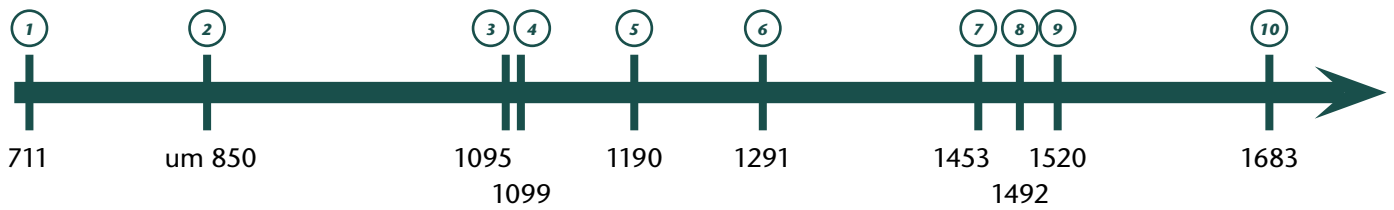




Auseinandersetzungen zwischen Christen und Muslimen

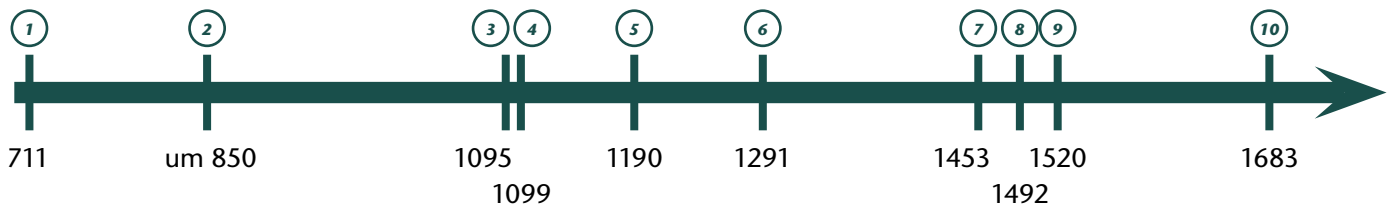
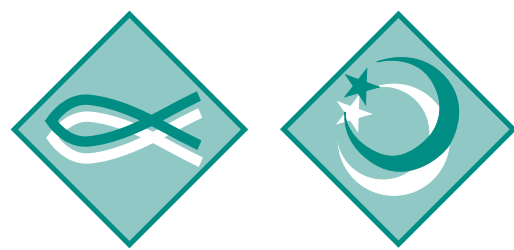


- Mit der Eroberung Granadas durch die Christen endet die muslimische Herrschaft in Spanien. (A)
- Der Sultan Al-Asraf erobert die Stadt Akkon, den letzten Stützpunkt der Kreuzfahrer im Heiligen Land und lässt die christlichen Verteidiger hinrichten. (E)
- In diesem Jahr begann die Eroberung Spaniens durch muslimische Heere. (K)
- Das christliche Kreuzfahrerheer erreicht die Stadt Jerusalem, erobert sie und richtet unter den muslimischen und jüdischen Bewohnern ein schreckliches Blutbad an. (F)
- Die Türken stoßen bis Wien vor, der Hauptstadt des deutschen Kaisers, erleiden dort aber eine gewaltige Niederlage, die sie zur Wende vom Angriffs- zum Verteidigungskrieg gegen die christlichen Nachbarreiche auf dem Balkan zwingt. (S)
- Etwa von diesem Jahr ab haben die Muslime die Insel Sizilien unter ihre Kontrolle gebracht und üben dort die Herrschaft aus. (A)
- Türkische Truppen erreichen zum ersten Mal die Grenzen des deutschen Reiches sowie der ebenfalls christlichen Reiche von Ungarn und Polen. (U)
- Auf einer Versammlung von Bischöfen, Fürsten, Grafen und anderen adligen Herren ruft der Papst zum ersten Kreuzzug gegen die Muslime im Heiligen Land auf. (F)
- Die Kreuzfahrer erobern die Stadt Akkon. Obwohl sie den muslimischen Verteidigern das Leben versprochen haben, richten sie sie nach der Einnahme der Stadt hin. (E)
- Der Osmanensultan erobert Konstantinopel, die Hauptstadt des byzantinischen Kaiserreiches, und macht sie unter dem Namen Istanbul zur Hauptstadt des Osmanischen Reiches. (H)

Ordne die Ereignisse den Jahreszahlen auf der Zahlengeraden zu, indem du die Nummer der Jahreszahl in den Kreis vor dem zugehörigen Ereignis schreibst. Wenn du dir nicht sicher bist, lies die entsprechenden Kapitel in deinem Geschichtsbuch noch einmal durch. Bei richtiger Zuordnung von 1 bis 10 ergeben die eingeklammerten Großbuchstaben eine Einrichtung, die die Christen von den Muslimen übernommen haben.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Auseinandersetzungen zwischen Christen und Muslimen



- ⑧ Mit der Eroberung Granadas durch die Christen endet die muslimische Herrschaft in Spanien. (A)
- ⑥ Der Sultan Al-Asraf erobert die Stadt Akkon, den letzten Stützpunkt der Kreuzfahrer im Heiligen Land und lässt die christlichen Verteidiger hinrichten. (E)
- ① In diesem Jahr begann die Eroberung Spaniens durch muslimische Heere. (K)
- ④ Das christliche Kreuzfahrerheer erreicht die Stadt Jerusalem, erobert sie und richtet unter den muslimischen und jüdischen Bewohnern ein schreckliches Blutbad an. (F)
- ⑩ Die Türken stoßen bis Wien vor, der Hauptstadt des deutschen Kaisers, erleiden dort aber eine gewaltige Niederlage, die sie zur Wende vom Angriffs- zum Verteidigungskrieg gegen die christlichen Nachbarreiche auf dem Balkan zwingt. (S)
- ② Etwa von diesem Jahr ab haben die Muslime die Insel Sizilien unter ihre Kontrolle gebracht und üben dort die Herrschaft aus. (A)
- ⑨ Türkische Truppen erreichen zum ersten Mal die Grenzen des deutschen Reiches sowie der ebenfalls christlichen Reiche von Ungarn und Polen. (U)
- ③ Auf einer Versammlung von Bischöfen, Fürsten, Grafen und anderen adligen Herren ruft der Papst zum ersten Kreuzzug gegen die Muslime im Heiligen Land auf. (F)
- ⑤ Die Kreuzfahrer erobern die Stadt Akkon. Obwohl sie den muslimischen Verteidigern das Leben versprochen haben, richten sie sie nach der Einnahme der Stadt hin. (E)
- ⑦ Der Osmanensultan erobert Konstantinopel, die Hauptstadt des byzantinischen Kaiserreiches, und macht sie unter dem Namen Istanbul zur Hauptstadt des Osmanischen Reiches. (H)

Ordne die Ereignisse den Jahreszahlen auf der Zahlengeraden zu, indem du die Nummer der Jahreszahl in den Kreis vor dem zugehörigen Ereignis schreibst. Wenn du dir nicht sicher bist, lies die entsprechenden Kapitel in deinem Geschichtsbuch noch einmal durch. Bei richtiger Zuordnung von 1 bis 10 ergeben die eingeklammerten Großbuchstaben eine Einrichtung, die die Christen von den Muslimen übernommen haben.

1	K	2	A	3	F	4	F	5	E	6	E	7	H	8	A	9	U	10	S
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	---